

Die zarte Knospe ward gepflückt

D. S. Warner
tr. by A. Strauch

«Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit Ihm führen» (1Th.4,13-14)

D. O. Teasley

1. Die zar - te Knos - pe ward ge - pflückt von un - sicht - ba - rer Hand;
2. In uns - re Her - zen hat der Herr ge - pflanzt dies teu - re Kind;
3. Für die - ses Pflanz - chen uns - rer Lieb wir scheu - ten kei - ne Müh;
4. Nun wür - den e - wig dei - nen Tod be - wei - nen wir all - hier,
5. O Je - sus, Du starbst einst für uns und auch für un - ser Kind;

bei al - lem Schmerz nur eins er - quickt: Es war die Hand des Herrn!
zwar wein - ten wir, als Er es nahm, doch es ge - scheh Sein Will!
ob - schon so früh wurd es ge - pflückt - es wird im Him - mel blühn.
wenn wir nicht hät - ten ei - nen Trost - bald kom - men wir zu dir.
wir trau - en Dir in al - lem hier, Du bist uns treu ge - sinnt.

Refrain

Dein Schei - den, viel - ge - lieb - tes Kind, uns al - len we - he tut;

doch wis - sen wir, daß du nun bist in Va - ters bess' - rer Hut.

Original title: Gone to Bloom Above

A gentle Hand unseen by us, has plucked our tender bud ...